



Stadt
Offenburg

Stabsstelle
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Hauptstraße 90
77652 Offenburg
Telefon 0781 82-2333
Telefax 0781 82-7582

Nr. 289/2021

05. Juli 2021

Der Masterplan Verkehr OG 2035 geht in die nächste Beteiligungsphase

In den kommenden Wochen haben die Bürger*innen Offenburgs die Möglichkeit, sich aktiv in den Prozess der Stärken- und Mängelanalyse einzubringen.

Der Masterplan Verkehr OG 2035 ist ein strategisch-konzeptionelles Planwerk, mit dem die Mobilitäts- und Verkehrsentwicklung für die nächsten 10 bis 15 Jahre geplant wird. Im Rahmen dessen beginnt nun die Phase II, die sich mit der Analyse von Stärken und Mängeln des Offenburger Verkehrs beschäftigt. Um diese Stärken und Mängel zu identifizieren, sind nun die Meinungen und Erfahrungen der Offenburger*innen gefragt. Wo liegen Offenburgs Stärken bei Verkehr und Mobilität, wo besteht Verbesserungspotenzial?

Einfach mitmachen – auf zwei Wegen: 1. Vor Ort mitreden

Am 14., 15. und 24. Juli 2021 geht der Masterplan on Tour. An den drei Tagen finden insgesamt sechs dezentrale Foren statt. Dabei sind die Planungsbüros und die Stadtverwaltung mit einem Stand vor Ort. Die Foren finden im gesamten Stadtgebiet statt: in der Nordweststadt, in Zunsweier, in der Weststadt, in Rammersweier, in der Innenstadt und in Albersbösch. Hier haben Passanten die

Möglichkeit, sich aktiv in den Prozess der Mängel- und Stärkenanalyse einzubringen. Dazu können sie u.a. auf einer Karte ihre Ideen und Erfahrungen verorten.

Die Standorte der Foren sind so gewählt, dass viele verschiedene Personengruppen angesprochen werden können. Vom Freizeitverkehr am Badensee in Albersbösch, über den Einkaufsverkehr am E-Center in der Weststadt bis zum Schüler*innenverkehr am Schulzentrum Nordwest wird ein vielschichtiges Stimmungsbild direkt aus der Bevölkerung erzielt.

2. Online mitmachen

Nicht nur die lokalen Foren bieten eine Möglichkeit zum Mitmachen, sondern auch die Online-Beteiligung. Im Zeitraum vom 12. Juli bis 1. August 2021 können sich interessierte Bürger*innen in die Diskussion einbringen und aktiv den Masterplan Verkehr OG 2035 mitgestalten.

Unter mitmachen.offenburg.de wird es eine digitale Karte geben, auf der Mängel und Stärken verortet werden können.

Ideen können bequem zu jeder Zeit von zu Hause oder unterwegs aus eingereicht werden.

Aufgerufen sind alle Offenburger*innen von klein bis groß mitzumachen und mitzugestalten. So lässt sich die Meinung der Bevölkerung umfassend ermitteln und die Anregungen und Wünsche können bestmöglich analysiert werden.

Die Kombination aus lokalen Foren und Online-Beteiligung verspricht eine breite Beteiligung verschiedenster Bevölkerungsgruppen, um somit ein bestmögliches Ergebnis für den zukünftigen Verkehr zu erzielen.

Ergebnisse der ersten Phase

In der ersten Phase des Masterplan Verkehr OG 2035 wurde ebenfalls eine Online-Beteiligung durchgeführt. Dabei bewerteten 210 Teilnehmer*innen die Ziele für den zukünftigen Offenburger Verkehr. Die Ergebnisse können

nun unter mitmachen.offenburg.de eingesehen werden.

Zielkonzept beschlossen

Einen wichtigen Meilenstein hat der Gemeinderat als politischer Entscheidungsträger in der letzten Gemeinderatssitzung gesetzt. Das Zielkonzept des Masterplans Verkehr OG 2035, das anhand der Online-Beteiligung und dem Stimmungsbild aus dem Masterplanbeirat überarbeitet worden war, wurde vom Gemeinderat beschlossen. Er folgte damit der einstimmigen Empfehlung des Verkehrsausschusses.

Im Zuge der Mängel- und Stärkenanalyse werden aus den qualitativen Zielen messbare Zielwerte abgeleitet und dann final in einem Zwischenbericht formuliert.

Anschließend folgt Phase III mit der Sammlung von Maßnahmen und der Erstellung von Szenarien.

Expert*innen-Hearing

Am 20. Juli 2021 findet eine öffentliche Veranstaltung des ADFC zu den Ergebnissen des Fahrradklimatests statt.

Dabei wird im Zuge des Expert*innen-Hearings zum Masterplan Verkehr OG 2035 Professorin Angela Francke von der Hochschule Karlsruhe einen Vortrag zum Thema Radverkehr halten.